

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsnotenschrift**

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 12.05.2022 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklausur von 18:00 Uhr bis 19:08 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

##### Ortsbürgermeister/in

Herr Uwe Bruchmüller

##### Mitglied

Herr Tobias Köppe  
Herr Jörg Lieder  
Herr Daniel Roi  
Herr Ralf Saalbach  
Herr Marcel Urban

##### **abwesend:**

##### Mitglied

Herr Manfred Lüdecke  
Herr Rico Schaflik

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 12.05.2022, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 30.03.2022	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Vergabe der Brauchtumsmittel 2022 im OT Thalheim	<b>Beschlussantrag 062-2022</b>
7	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
8	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p><b>Der Ortsbürgermeister, Herr Uwe Bruchmüller</b>, eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Es sind zu Beginn 5 stimmberechtigte Mitglieder und der Ortsbürgermeister anwesend; somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Die Ortschaftsratsmitglieder <b>Herr Manfred Lüdecke</b> sowie <b>Herr Rico Schaflik</b> gelten als entschuldigt.</p>	
<p>zu 2</p>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Aus diesem Grund stellt <b>Herr Bruchmüller</b> diese zur Abstimmung.</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>
<p>zu 3</p>	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 30.03.2022</b></p> <p>Die Ortschaftsräte geben nachfolgende Hinweise zum Protokoll vom 30.03.2022 zu offenen Punkten:</p> <p><b>TOP 16 - Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b>  <b>Herr Lieder</b> spricht nochmals das desolate Grundstück in der Rudolf-Breitscheid-Straße 24 an.          Es wurden laut Verwaltung keine Kosten des Einsatzes dem Eigentümer in Rechnung gestellt.  <b>Herr Lieder</b> möchte trotzdem wissen, was der Einsatz gekostet hat und bittet um Mitteilung.  <u>Redaktioneller Hinweis Ordnungsamt:</u>  <i>Der Einsatz war nicht gebührenpflichtig, da es eine interne Amtshilfe war. Demnach wurde keine Gebührenaufstellung vorgenommen.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anfrage Herr Lieder betreffend desolates Grundstück in der Rudolf-Breitscheid-Straße 24              Die Zuarbeit der Verwaltung ist nicht ausreichend.              Er bittet um weitere Information durch die Verwaltung, was eine interne Amtshilfe ist, da es sich hierbei um ein Privatgrundstück handelt.</li> </ul> <p><u>Redaktioneller Hinweis Ordnungsamt:</u>  <i>Bei dem Grundstück Rudolf-Breitscheid-Straße 24 im OT Thalheim handelt es sich um ein marodes, baufälliges Haus. Dieser Sachverhalt obliegt zuständigkeithalber dem Bauordnungsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, welches das Gebäude unter Sichtkontrolle behalten und bei etwaigen Gefahrenlagen reagiert. Das Bauordnungsamt steht ebenso im Kontakt mit dem Eigentümer.              Im September erfolgte der Hinweis des Ortsbürgermeisters, dass sich an dem Gebäude eine lose Scheibe befindet, welche möglicherweise in den öffentlichen Verkehrsraum fallen könnte. Daraufhin erfolgte die</i></p>	

*Weiterleitung dieses Sachverhaltes an das Bauordnungsamt und zeitgleich die Benachrichtigung an den Eigentümer, dass die lose Scheibe entfernt werden muss.*

*Aufgrund der Nichterreichbarkeit des Bauordnungsamtes und dass der Eigentümer die Scheibe nicht entfernt hatte, erfolgte der Auftrag (im Rahmen der Amtshilfe) an die hauptberuflichen Feuerwehrrkräfte.*

*Der Kosten-Nutzen-Aufwand dieses sehr geringen Arbeitsaufwandes war so minimal, dass keine Rechnungslegung durch die Feuerwehr erfolgte. Daher wurden die „Kosten des Einsatzes“ nicht auf den Eigentümer umgelegt.*

#### **TOP 4 – Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister**

Es wird auch nochmal geprüft im Bereich der „Neuen Reihe“ den Containerstellplatz zu verändern, da er am derzeitigen Standort unpassend ist.

Redaktioneller Hinweis Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

*Es wird geprüft, die aktuell an der Tränke stehenden Container zu verändern.*

- Hinweis Herr Bruchmüller:

Die Aussage ist falsch. An der Tränke stehen bereits seit einem dreiviertel Jahr keine Container mehr.

Es geht um die in Richtung Tränke in die Neue Reihe umgestellten Container. Herr Molzahn hatte zugesagt, dass geprüft wird, ob man die Container in der Neuen Reihe am Ende (im Bereich des Wendehammers/Abwasseranlage) aufstellt. Dort wären sie aus dem Sicht- und Lärmfeld und sind trotzdem für alle zugänglich. Wie ist der Stand der Prüfung?

Redaktioneller Hinweis Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

*Ein Termin mit dem Ortsbürgermeister ist vereinbart.*

#### **TOP 6 – Situation Brödelgraben**

Zur Problematik „Brödelgraben“ gibt es keine Informationen seitens der Verwaltung. Herr Bruchmüller wird dies gegenüber dem Bauamtsleiter zum Ausdruck bringen.

Der Einwohner Herr K. (siehe Einwohnerfragestunde 30.03.2022) hat Herrn Bruchmüller darum gebeten, nachfolgende Anfragen durch die Verwaltung zu klären:

Wer hat die Planung für die Unterführung des Brödelgrabens unter der Straße „Zur Tränke“ geplant?

Wer trägt die Verantwortung, wenn dieses Projekt falsch geplant und von der Stadt so abgenommen wurde?

Redaktioneller Hinweis Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

*Die Planung für die Unterführung des Brödelgrabens erfolgte auf der Grundlage des Verursacherprinzips durch das ausführende Unternehmen. Die Verantwortung liegt somit bei diesem.*

#### **TOP 7 – Situationsbericht Ausbau Wolfener Straße 1. und 2. Bauabschnitt**

Herr Bruchmüller kritisiert, dass noch immer kein Fertigstellungsdatum vorliegt.

	<p><b>TOP 11 – Investitionen in die Zukunftssicherung Thalheim</b> Herr Bruchmüller bittet um einen Zwischenbericht im Zusammenhang mit der Arbeitsgruppe in der heutigen Sitzung.</p> <p><b>TOP 13 – Sachstand Geruchsbelästigung Papierfabrik</b> Weiterhin bittet <b>Herr Roi</b> um die damalige Stellungnahme der Stadt für den Bau der Papierfabrik und diese an das Protokoll als Anlage beizufügen. <b>Herr Drießen</b> nimmt die Anfrage mit und klärt es. <u>Redaktioneller Hinweis Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel:</u> <i>Bei Anträgen nach BImSchG wird analog wie bei jedem anderen Bauantrag die Nachbarkommune nicht beteiligt. Aus diesem Grund hat die Stadt Bitterfeld-Wolfen auch keine Stellungnahme dazu abgegeben. Die Beteiligung der Nachbarkommune ist rechtlich nur für das Bauleitverfahren vorgesehen. Im Bebauungsplan ist diese Fläche als <b>Industriegebiet</b> ausgewiesen, weiter konkretisierende Aussagen werden im Bebauungsplan nicht getroffen. Zum Bebauungsplan hat die Stadt Bitterfeld-Wolfen eine positive Stellungnahme abgegeben. Das Gebiet gehört zum Technologiepark und damit zum Vorrangstandort für Gewerbe und Industrie. Weitere Erläuterungen enthält bereits die, der Sitzungsniederschrift vom 16.02.2022 beigelegte Anlage.</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bemerkung Herr Bruchmüller: Herrn Bruchmüller ist bekannt, dass sich die Stadtverwaltung damals geäußert hat und in das Verfahren einbezogen wurde. Das muss von der Verwaltung nochmal genauer geprüft werden.</li></ul> <p>Ergänzungen oder Änderungen zum Protokoll liegen nicht vor. <b>Der Ortsbürgermeister</b> lässt im Anschluss über die Niederschrift abstimmen.</p>	<p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 4</p>	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</b></p> <p><b>Der Ortsbürgermeister</b> übergibt das Wort an <b>Herrn Köppe</b>, der als sein Stellvertreter an der Ortsbürgermeisterdienstberatung am 03.05.2022 teilgenommen hat. <b>Herr Köppe</b> gibt einen kurzen Überblick zum Inhalt bzw. relevanten Themen der Beratung.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Der OB informierte über die aktuelle Corona-Situation. Die Testangebote werden bis 31.05.2022 aufrechterhalten.</li><li>• Es wurden bereits in Sachsen-Anhalt rund 21.000 Flüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen. Zurzeit sind ca. 500 Flüchtlinge in Bitterfeld-Wolfen untergebracht. In der Zwischenzeit wurden zwei Ankunftsclassen gebildet (Heinrich-Heine Gymnasium OT Wolfen sowie in der Anhaltschule OT Bitterfeld).</li><li>• Weiterhin wurde über die Ausschreibung des Winterdienstes zum 1.11.2022 informiert, dies betrifft nicht den Straßenwinterdienst, sondern die Nebenanlagen (Rad-, Gehwege,...).</li><li>• Am 12.04.2022 wurde mit der Haushaltsplanung 2023 begonnen. An</li></ul>	

die Ortschaftsräte wurde die Bitte herangetragen, Ideen und Wünsche an Herrn Hentschke, Leiter Amt für Haushalt/Finanzen zuzusenden.

- Für den OT Thalheim wurden zu nachfolgenden Themen die Sachstände erläutert:
  - Stellplatz Container für die Neue Reihe Wendehammer: Entscheidung steht noch aus.
  - Problematik Zufahrt Neue Reihe 4 / Zufahrt für Feuerwehr und LkW: Laut Bauamt handelt es sich um keine Feuerwehr oder LkW Zufahrt. Die dort befindlichen Birken sollen eventuell verschnitten werden.
  - Parksituation Ortsausgang Thalheim im Zschepkauer Straße Richtung Zschepkau (Grünstreifen)  
Bürger haben Unmut über Knöllchen zum Ausdruck gebracht. Bisher konnte man hier Parken und plötzlich gilt es nicht mehr als vertretbar. Ein gewisses Augenmaß wird hier vermisst. Im Hinblick auf das Klima in einer Stadt ist so eine Verfahrensweise problematisch.  
*Redaktioneller Hinweis Ordnungsamt:*  
*Diese Aussage kann nicht nachvollzogen werden. Es ist nicht nachvollziehbar, um welche Parksituation es sich hier handelt.*
  - Termin Abnahme Bröde lgraben: Es konnte keine fundierte Aussage dazu getroffen werden. Die Abnahme steht wohl unmittelbar bevor. Bis zum Abnahmeterrmin sollen die Nachweise vorliegen ansonsten kann erstmal keine Abnahme erfolgen.
  - Grundstückserwerb geplanter Bolzplatz: Es sind keine Aktivitäten bekannt.

**Herr Bruchmüller** informiert über die Osterveranstaltung bzw. die Walpurgisfeier. Die Veranstaltungen hatten regen Zuspruch und kamen gut an.

Das Ordnungsamt hatte auf einen schwerwiegenden Mangel bei der Veranstaltung hingewiesen, da eine Kabelbrücke fehlte. Diese wurde noch verlegt, um eine Gefahr für die Teilnehmer auszuschließen.

Die Grünpflege im Ortsteil Thalheim läuft gut an. Die Abstimmung mit der STEG und den Mitarbeitern funktioniert und der Park ist sehr gepflegt.

**Herr Bruchmüller** bittet um Hinweise, wenn es Beanstandungen oder Mängel gibt.

Beim Thema Bolzplatz gibt es bereits Gespräche. Es ist mit Unterstützung in materieller und finanzieller Art zu rechnen. Eigentlich sind alle Wege geebnet. Jetzt muss es noch zur Umsetzung kommen, beschlossen ist es bereits.

**Herr Bruchmüller** weist die Verwaltung darauf hin, dass Handlungsbedarf besteht.

**Der Ortsbürgermeister** erwähnt, dass **Herr Roi** im Stadtrat einen Hinweis gegeben hat, auf die Investition der Firma Garbe. Nun werden sich doch in Richtung der Ortschaft Thalheim Tore befinden. Es sollte geprüft werden, ob die Rechtslage dies zulässt.

	<p>Es gab weiterhin zur Problematik Flächennutzungsplan und Abgleich zum B-Plan einen Hinweis im Stadtrat. Bezogen auf das Grundstück Ortsausgang Thalheim in Richtung Sandersdorf (Fläche hinter der Kreuzung linke Seite), sollte diese Fläche nach Beschluss im Ortschaftsrat als Grünfläche/Ackerfläche erhalten bleiben. Das war in der Rechtslage nicht eindeutig, d. h. anders formuliert.</p> <p><u>Redaktioneller Hinweis Sachbereich Stadtplanung:</u>  <i>Aus Begründung FNP: Nach der kartographischen Darstellung in der Unterlage „Prüfung der Vorrangstandorte für Industrie, Gewerbe und Logistik Stand 19.06.2017“ der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wolfen liegt die Fläche innerhalb des Vorrangstandortes für landesbedeutsame Industrie- und Gewerbeflächen „Bitterfeld-Wolfen (einschließlich Thalheim)“. Die Änderung zum 2. Entwurf in landwirtschaftliche Nutzfläche steht den Zielen der Raumordnung entgegen. Die Ausweisung als gewerbliche Baufläche wie im rechtswirksamen FNP ist bei der derzeitigen Vorgabensituation durch LEP und Regionalplan beizubehalten.</i></p> <p><b>Herr Roi</b> informiert, dass im Stadtrat der Flächennutzungsplan in der vorliegenden Form beschlossen wurde. Man hat sich dahingehend geeinigt, dass aufgrund der Vielzahl der eingereichten Änderungen der Flächennutzungsplan bis zum Ende des Jahres neu überarbeitet wird.</p>	
<p><b>zu 5</b></p>	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</b></p> <p>Es erfolgen keine Wortmeldungen.</p>	
<p><b>zu 6</b></p>	<p><b>Vergabe der Brauchtumsmittel 2022 im OT Thalheim</b></p> <p><b>Herr Bruchmüller</b> erläutert den Beschlussantrag BA 062-2022.</p> <p>Es gibt keine Anfragen und Hinweise.</p> <p><b>Herr Bruchmüller</b> bittet um die Beschlussfassung der Vergabe der Brauchtumsmittel 2022 im OT Thalheim (<b>siehe Anlage 1</b>).</p> <p>Beschluss:          Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel entsprechend der als Anlage beigefügten Vorschlagsliste.</p> <p>Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel entsprechend der als Anlage beigefügten Vorschlagsliste.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p><b>Beschlussantrag 062-2022</b></p> <p>Ja 6 Nein 0          Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 7</b></p>	<p><b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p> <p><b>Herr Urban</b> gibt einen Zwischenbericht aus der Sitzung der Arbeitsgruppe Stiftungen. Am 20.04.2022 fand die konstituierende Sitzung statt. Es wurde ein 4-Punkte-Plan erarbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kurzfristige Kontaktaufnahme mit dem Präsidenten des Landesverwaltungsamtes durch den Stiftungsvorstand</li> <li>• Schreiben geht an alle Firmen und Gewerbetreibenden des Ortsteils</li> </ul>	

Thalheim

Ziel: Stiftungsgedanken zu übermitteln und zu erreichen, dass bis 30.06.2022 noch Gelder in die Stiftung gezahlt werden, um die Zustiftungen abfordern zu können

- Kontaktaufnahme mit der Kommunalaufsicht seitens der Stiftung, um die Rechtsauffassung zu den 1,8 Mio Zustiftungskapital zu bekommen und wie damit umzugehen ist
- Projekte zu benennen und zu beschreiben und möglichst auch kostenseitig zu untersetzen

**Herr Roi** weist darauf hin, dass in der Sitzung des Ortschaftsrates Thalheim am 29.06.2022 ein Beschlussantrag mit einer Liste möglicher Projekte eingereicht werden muss.

Weitere Informationen dazu werden in der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates durch Herrn Urban folgen.

**Herr Köppe** teilt mit, dass am nächsten Wochenende das 61. Internationale T(h)alheimer Treffen in Talheim/Heilbronn stattfindet. Insgesamt 19 Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Thalheim werden als Delegation daran teilnehmen.

**Herr Lieder** merkt an, dass an der Kreuzung (vom Feldra in kommend Richtung Rudolf-Breitscheid-Straße) jetzt die Straße zur Spielstraße gemacht wurde. Aber der Kreuzungsbereich ist so unübersichtlich. Es stellt eine erhebliche Gefahr für die Kinder dar. Auf der rechten Seite ist der Kreuzungsbereich nicht einsehbar, da dieser Bereich auch noch mit parkenden Autos bis ganz vorn zugestellt ist. Wenn man die Rudolf-Breitscheid-Straße hochfährt und nach links abbiegen möchte, sieht man auch nichts.

Es stellt eine erhebliche Gefahrenstelle dar.

**Herr Lieder** bittet um Veranlassung einer Begehung des Bereichs durch das Ordnungsamt und einen Rücklauf bis zur nächsten Sitzung des Ortschaftsrates.

Redaktioneller Hinweis Ordnungsamt:

*Diese Aussage kann nicht nachvollzogen werden, da sich weder baulich noch verkehrsrechtlich im Kreuzungsbereich, hier 30 km/h-Zone, etwas geändert hat. Es wurde lediglich der Bereich Zur Tränke als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen, welcher sich an den Kreuzungsbereich anschließt. Diese Beschilderung hat keinen Einfluss auf den Kreuzungsbereich. Das Verhalten der Fahrzeugführer, hier Parken bis in den Kreuzungsbereich hinein ist in der Kontrolle der Mitarbeiter Außendienst. Feststellungen werden entsprechend geahndet.*

**Herr Roi** informiert, dass er zwischenzeitlich die Antworten von der Landesregierung zur Anfrage zum Lärmschutz BAB 9 erhalten hat. Er leitet das Antwortschreiben an den **Ortsbürgermeister** zur Information weiter und gibt kurz Erläuterungen zum Inhalt des Schreibens. Entscheidende Fragen wurden nicht beantwortet, da die Zuständigkeit beim Bund liegt.

**Herr Bruchmüller** bestätigt ebenfalls, dass der Lärm von der BAB zugenommen hat. Es besteht die Notwendigkeit, bei dieser Thematik stärker Einfluss zu nehmen.

**Herr Urban** weist darauf hin, dass am 20.06.2022 die Arbeitsgruppe zur Wohnqualität Ortsteil Thalheim wieder tagt.

**Herr Lieder** fragt an, ob schon eine Niederschrift zu der in Halle stattgefundenen Veranstaltung in Sachen Verbrennungskraftwerk, eingegangen ist.

**Herr Bruchmüller** hat an dem Tag der Veranstaltung bereits eine Niederschrift beantragt, welche ihm jedoch noch nicht vorliegt. Die Niederschrift ist noch in Bearbeitung.

**Herr Saalbach** wurde von den Einwohnern angesprochen, ob es Möglichkeiten gibt, die Feuerwehrkameraden von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr nicht über die Sirene, sondern anderweitig über den Einsatz zu informieren, da es immer wieder zu erheblichen Lärmbelästigungen in der Nacht kommt.

**Herr Roi** bestätigt, dass er auch bereits mehrfach dazu Anfragen bekommen hat und diese Beschwerden immer mehr zunehmen.

**Herr Bruchmüller** bemerkt, dass der Ortschaftsrat Thalheim am 29.06.2022 in der Ortsfeuerwehr Thalheim durchgeführt wird. Die Problematik wird auf die nächste Tagesordnung genommen. Der Ortswehrlleiter sowie die Verwaltung werden zur Klärung der Problematik eingeladen.

**Herr Bruchmüller** erinnert daran, dass Herr Achleitner von der Progroup AG die Möglichkeit eingeräumt hatte, dass die Mitglieder des Ortschaftsrates Thalheim separat an einer Besichtigung der Papierfabrik teilnehmen können bzw. das Angebot einer Fahrt zur Besichtigung der Verbrennungsanlage nach Eisenhüttenstadt besteht.

Am 29.05.2022 findet von 12:00 Uhr bis 19:00 Uhr ein Tag der offenen Tür bei der Progroup AG statt.

Vom 10.-12.06.2022 findet im Ortsteil Thalheim an der Bühne ein Fest statt. Das Programm von der Grundstruktur steht bereits. **Herr Bruchmüller** informiert darüber, dass in der nächsten Woche dazu eine Beratung stattfindet, wobei noch offene Punkte besprochen werden.

**Herr Bruchmüller** informiert weiter, dass zum Thema Bolzplatz eine Unterschriftensammlung stattgefunden hat. Die Liste liegt dem **Ortsbürgermeister** vor und umfasst ca. 270 Unterschriften. Er schlägt vor, die Liste mit einem Anschreiben im Auftrag des Ortschaftsrates und der Thalheimer Bürger an den **Oberbürgermeister** zu richten. Er wird den **Oberbürgermeister** ausdrücklich darum bitten, die Verwaltung mit dem Vorgang zu beauftragen. Die Verwaltung muss sich Gedanken darüber machen, wie man zu einem Grundstück dafür kommt. **Die Ortschaftsratsmitglieder** stimmen der Verfahrensweise zu. Sie erhalten den Brief zur Kenntnis.

Es gibt eine Vorstellung dazu, wo sich der Bolzplatz zukünftig befinden könnte. Dazu müsste man jetzt mit den Eigentümern in Kontakt treten hinsichtlich der Finanzierung des Grundstücks.

Für die Ausstattung des Bolzplatzes sind bereits die ersten Sponsorenzusagen da. Die Schaffung eines Bolzplatzes muss noch in diesem Jahr umgesetzt werden, auch wenn dafür laut Verwaltung keine Gelder vorhanden sind.

<b>zu 8</b>	<b>Schließung des öffentlichen Teils</b>  Der <b>Ortsbürgermeister</b> schließt um 19:07 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.	
-------------	---	--

gez.  
Uwe Bruchmüller  
Ortsbürgermeister

gez.  
Kathrin Schauseil  
Protokollantin